

voestalpine-Konzern

Mio. EUR	2009/10	2010/11	Veränderung in %
Umsatz	8.550,0	10.953,7	28,1
EBITDA	1.004,3	1.605,6	59,9
EBITDA-Marge	11,7 %	14,7 %	
EBIT	352,0	984,8	179,8
EBIT-Marge	4,1 %	9,0 %	
Mitarbeiter (ohne Leihpersonal und Lehrlinge)	39.406	40.700	3,3

voestalpine-Divisionen

Mio. EUR	Umsatz	EBIT	EBIT-Marge	Mitarbeiter (ohne Leih- personal und Lehrlinge)
Stahl	4.175,0	371,9	8,9 %	9.622
Edelstahl	2.631,3	208,5	7,9 %	11.364
Bahnsysteme	2.723,3	308,9	11,3 %	10.078
Profilmform	1.139,3	118,0	10,4 %	4.200
Automotive	1.040,1	64,0	6,2 %	4.789

¹ Gemäß IFRS alle Werte nach Purchase Price Allocation (PPA).

² Vor nicht beherrschenden Anteilen und Hybridkapitalzinsen.

Geschäftsjahr 2010/11

Highlights¹

- Die **Konjunktorentwicklung gewinnt** umfassend an **Dynamik – Schwellenländer** als Träger des globalen Wirtschaftsaufschwungs.
- In der **Europäischen Union** stark **exportgetriebene Erholung** in **West-, Zentral- und Nord-europa**, zunehmende **Konjunkturbelebung** auch in **Osteuropa**.
- Anhaltend **schwieriges wirtschaftliches Umfeld** im **Süden** und dem **äußersten Westen Europas** durch massive öffentliche Verschuldung und hohe Arbeitslosigkeit.
- Hervorragende Entwicklung** der **Nachfrage** aus den Sektoren **Automobil- und Nutzfahrzeugbau, Maschinenbau, Energie und Konsumgüter**, aber auch **Eisenbahninfrastruktur**; zunehmende Nachfragebelebung in der **Luftfahrtindustrie**, einzig Baubranche hinkt konjunkturell nach wie vor nach.
- Im Jahresverlauf kontinuierlich steigende Auslastung auch der konzernalen Verarbeitungs-kapazitäten führt gegen **Ende** des **Geschäftsjahres 2010/11** zur **Vollauslastung** in **allen fünf Divisionen**.
- Anstieg** der **Umsatzerlöse** gegenüber dem Vorjahr **um 28,1 %** von 8.550,0 Mio. EUR **auf 10.953,7 Mio. EUR – zweithöchster Wert** nach 2008/09 (11.724,9 Mio. EUR).
- Steigerung** des **EBITDA** gegenüber 2009/10 **um 59,9 %** von 1.004,3 Mio. EUR **auf 1.605,6 Mio. EUR**.
- Operatives Ergebnis (EBIT) mit 984,8 Mio. EUR** gegenüber dem Vorjahr (352,0 Mio. EUR) nahezu **verdreifacht**; **EBIT** im 4. Quartal 2010/11 bereits zum **siebenten Mal** in Folge **gesteigert**.
- EBITDA-Marge** gegenüber Geschäftsjahr 2009/10 von 11,7 % **auf 14,7 % erhöht**, **EBIT-Marge** mit einer Steigerung von 4,1 % **auf 9,0 % mehr als verdoppelt**.
- Ergebnis vor Steuern (EBT) mit 781,0 Mio. EUR mehr als das Vierfache** des **Vorjahres** (2009/10: 183,3 Mio. EUR), **Ergebnis nach Steuern** (Jahresüberschuss)² **mit 594,6 Mio. EUR um 218,3 % gesteigert** (2009/10: 186,8 Mio. EUR).
- Ergebnis je Aktie** mit **3,04 EUR** fast beim **Fünffachen des Vorjahreswertes** (0,65 EUR je Aktie).
- Trotz Dividendenzahlung, Bedienung des Hybridkapitals und des konjunkturell bedingten Working-Capital-Aufbaus weitere **signifikante Reduktion der Gearing Ratio** gegenüber dem 31. März 2010 von 71,3 % **auf 57,8 %**.
- ROCE** von 4,4 % im Vorjahr **auf 12,4 % gesteigert**.
- Anzahl der **Stammbeschäftigten** (ohne Leihpersonal und Lehrlinge) im Geschäftsjahr 2010/11 von 39.406 **auf 40.700 Mitarbeiter (+3,3 %) gestiegen**, **Gesamtbeschäftigtenstand** (inklusive Leihpersonal und Lehrlingen) binnen Jahresfrist von 43.829 **auf 46.066 Mitarbeiter** bzw. **um 5,1 % erhöht**.
- Die (rein buchtechnischen) **Effekte** der **Purchase Price Allocation (PPA)** aus der **BÖHLER-UDDEHOLM-Akquisition** belasten das operative Ergebnis (EBIT) des Konzerns im Geschäftsjahr 2010/11 **mit 67,0 Mio. EUR**, sodass sich der **EBIT vor PPA** auf **1.051,8 Mio. EUR** beläuft; dies entspricht einer **EBIT-Marge vor PPA** von **9,6 %**.

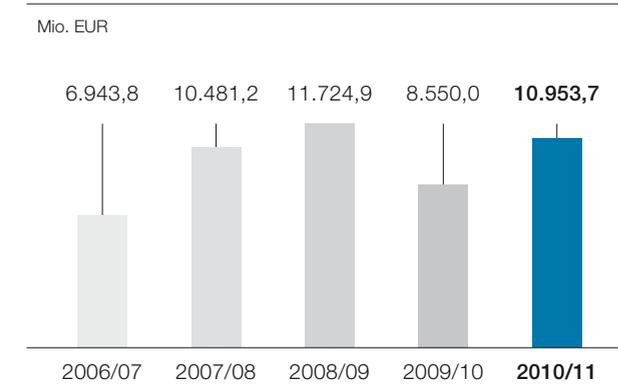
Entwicklung der Kennzahlen

Mio. EUR	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11
Umsatzerlöse	6.943,8	10.481,2	11.724,9	8.550,0	10.953,7
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Abschreibungen (EBITDA)	1.358,6	1.836,5	1.710,1	1.004,3	1.605,6
EBITDA-Marge	19,6 %	17,5 %	14,6 %	11,7 %	14,7 %
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	1.011,4	1.152,6	988,7	352,0	984,8
EBIT-Marge	14,6 %	11,0 %	8,4 %	4,1 %	9,0 %
Ergebnis vor Steuern (EBT)	976,4	979,6	700,0	183,3	781,0
Ergebnis nach Steuern ¹	764,9	751,9	611,6	186,8	594,6
Gewinn je Aktie (EUR)	4,76	4,69	3,26	0,65	3,04
Summe Aktiva	6.827,5	12.601,8	12.846,5	12.294,1	13.076,4
Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit	970,2	1.135,8	1.357,9	1.606,1	957,6
Investitionen SAV, IAV und Beteiligungen	907,8	3.910,1	1.078,9	542,5	422,7
Abschreibungen	347,2	683,9	721,3	652,3	620,8
Eigenkapital	2.882,3	4.289,3	4.262,5	4.262,4	4.691,1
Nettofinanzverschuldung	526,2	3.571,7	3.761,6	3.037,3	2.713,1
Nettofinanzverschuldung in % des Eigenkapitals (Gearing)	18,3 %	83,3 %	88,2 %	71,3 %	57,8 %
Return on Capital employed (ROCE)	26,2 %	13,4 %	11,4 %	4,4 %	12,4 %
Börsenkapitalisierung Ende Geschäftsjahr	8.366,2	7.006,4	1.645,0	5.043,3	5.585,1
Anzahl der ausstehenden Aktien zum 31.03.	154.073.274	159.235.738	167.003.706	168.390.878	168.581.289
Aktienkurs Ende Geschäftsjahr (EUR)	54,30	44,00	9,85	29,95	33,13
Dividende je Aktie (EUR)	1,45	2,10	1,05	0,50	0,80 ²
Mitarbeiter (ohne Leihpersonal und Lehrlinge) Ende Geschäftsjahr	24.613	41.490	41.915	39.406	40.700

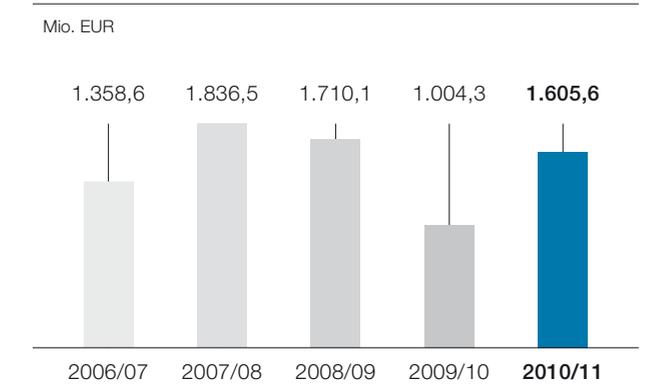
¹ Vor Abzug von nicht beherrschenden Anteilen und Hybridkapitalzinsen.

² Gemäß Vorschlag an die Hauptversammlung.

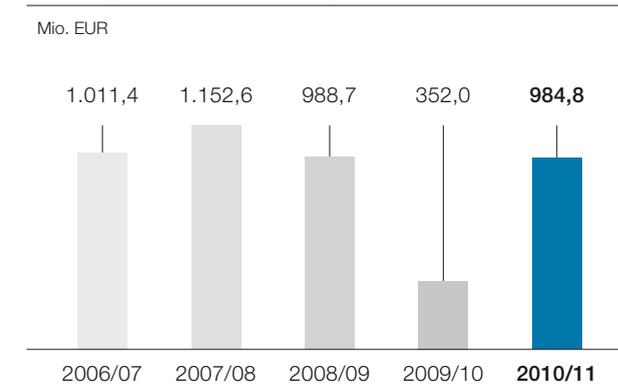
Umsatz



EBITDA Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Abschreibungen



EBIT Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit



ROCE Return on Capital employed

